



01.02.2012 - 09:03 Uhr

## Auf einem schwierigen Arbeitsmarkt eröffnet EF neue Schulen, um die Nachfrage nach mehrsprachigen Fachleuten zu decken

Zürich (ots/PRNewswire) -

Immer mehr junge Leute lernen heute mehrere Fremdsprachen, da viele berufliche Laufbahnen nicht nur eine, sondern zwei oder sogar mehr Fremdsprachen erfordern. Die Beherrschung diverser Fremdsprachenkenntnisse vereinfacht nicht nur die Jobsuche, sondern erhöht gleichzeitig die Chancen auf ein deutlich höheres Gehalt. EF Education First [<http://www.ef.com>] reagiert auf den Trend zur Mehrsprachigkeit mit der Eröffnung von vier neuen Sprachschulen in Europa.

Um die Multimedia-Pressemitteilung zu sehen, klicken Sie bitte hier:

<http://www.multivu.com/mnr/53751-ef-education>

Im Jahr 2007 ernannte die Europäische Union einen EU-Kommissar für die Förderung der Mehrsprachigkeit in Europa. "In Europa verlangen Arbeitgeber oft Englisch in Verbindung mit Spanisch, Französisch, Deutsch oder Italienisch. Zudem wünschen sich immer mehr Unternehmen mittlerweile auch Chinesisch-Kenntnisse", erläutert Mats Ulenius, Vize-Präsident von EF Education First, dem weltweit grössten Privatunternehmen für effiziente Sprachtrainings. "Junge Leute erkennen, welchen Wert Mehrsprachigkeit für ihren Berufsweg und ihre Einkommensmöglichkeiten darstellt. Infolgedessen erleben wir seitens der Studenten eine immer stärkere Nachfrage nach Kursen in allen beliebten Drittsprachen."

EF reagiert auf den Trend zur Mehrsprachigkeit durch die Eröffnung von vier neuen Sprachschulen in Europa: in Paris, Madrid, Rom und München. Diese Schulen werden im Februar 2012 ihre Türen öffnen. Studenten können sich hier online anmelden: <http://www.ef.com/centers>.

Das neue Flaggschiff des Unternehmens, die französische Sprachschule EF Paris, ist in einem palastartigen Gebäude untergebracht, nur ein paar Schritte vom Opernhaus und den Mode-Boutiquen des 9. Arrondissements entfernt. "EF hat ein grösseres Angebot an Lehrgängen für besondere Interessensgruppen als jede andere französische Sprachschule in Paris. Dazu zählt ein sehr beliebter Kurs über die französische Küche, der in einer speziell dafür errichteten professionellen Küche der Schule durchgeführt wird", sagt die Schulleiterin Alix Lallement.

Genauso wie in Paris öffnen auch die anderen EF-Sprachschulen auf dem europäischen Kontinent ihre Türen in den Herzen aufregender Grossstädte. Jürgen Öhler, Schulleiter von EF München, sieht grosse Vorteile in der zentralen Lage der EF-Sprachschulen. Die Sprachstudenten können direkt nach dem Unterricht die Atmosphäre Münchens samt seiner Sehenswürdigkeiten erleben und die Stadt erkunden. Öhlers Sprachschule befindet sich in einem überwältigenden Glasgebäude inmitten des hochmodernen Lehel-Bezirks. Ähnlich ist es bei der EF-Schule in Madrid: Sie befindet sich in einem zentralen Gebäude im lebhaften Salamanca-Viertel. Auch die Sprachschule in Rom folgt diesem Trend: Die wohl beeindruckendste EF Sprachschule ist in einer atemberaubenden Villa mit Fresko-Decken untergebracht ganz in der Nähe der berühmten Piazza Navona.

EF hat auch ein spezielles Programm unter der Bezeichnung EF Multi-Language Year [<http://www.ef.com/multilanguage>] eingeführt. Dies ist für Studenten gedacht, die möglichst schnell mehrere Sprachen erlernen wollen. Die Teilnehmer reisen zu zwei oder drei der 41 internationalen EF-Sprachzentren auf der Welt, um dort ihre eigene, massgeschneiderte neunmonatige Studienreise zu absolvieren. Auf diese Weise können sie bis zu drei Sprachen lernen und zusätzlich die einzigartige Erfahrung machen, in die Kultur mehrerer Länder einzutauchen.

Fotos der neuen EF-Schulen auf deren Facebook-Seiten:

- EF Paris:

<http://www.facebook.com/media/set/?set=a.10150626120428084.473629.195151008083&type=3>

- EF Rom:

<http://www.facebook.com/media/set/?set=a.10150716719533902.498099.197815713901&type=3>

- EF Madrid:

<http://www.facebook.com/media/set/?set=a.349875875024757.94219.295991390413206&type=3>

- EF München:

<http://www.facebook.com/media/set/?set=a.10150510786681716.357607.173995931715&type=3>

EF Education First (EF) wurde 1965 mit dem Ziel gegründet, "sprachliche, kulturelle und geographische Barrieren zu überwinden" und ist das weltweit führende Unternehmen im Bereich internationaler Bildung. EF hat über 15 Millionen Studenten beim Lernen neuer Sprachen und bei Auslandsreisen unterstützt. Das Unternehmen verfügt über ein Netzwerk von 400 Schulen und Büros weltweit und ist auf das Angebot von Sprachtrainings, Bildungsreisen, Studienabschlüssen und Kulturaustauschprogrammen spezialisiert. EF ist Partner des Erasmus Student Network, offizieller Anbieter für Sprachtrainings der XXII. Olympischen Winterspiele in Sotchi 2014 und unterstützt ausserdem im Rahmen des "Olá Turista"- Projekts die Vorbereitungen für die Fussballweltmeisterschaft 2014 in Brasilien. EF ist Herausgeber des bahnbrechenden English Proficiency Index [<http://www.ef.com/epi> ], der die Englischkenntnisse unter Erwachsenen in unterschiedlichen Ländern weltweit misst und vergleicht.

Weitere Informationen zu Sprachreisen mit EF: <http://www.ef.de> (Deutschland) <http://www.ef.co.at> (Österreich) <http://www.ef-swiss.ch> (Schweiz)

Video: <http://www.multivu.com/mnr/53751-ef-education>

Kontakt:

Medienkontakt: Deutschland: Rita Zuri, Tel: +49-211-688-57-353, [rita.zuri@ef.com](mailto:rita.zuri@ef.com) ; Österreich: Elisabeth Sekulin, Tel: +43-1-512-82-87-23, [elisabeth.sekulin@ef.com](mailto:elisabeth.sekulin@ef.com) ; Schweiz: Anita Hauser, Tel: +41 43 430 40 20, [anita.hauser@ef.com](mailto:anita.hauser@ef.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018530/100712274> abgerufen werden.